



TIPPS FÜR DEN GEDECKTEN TISCH

STAATL.  
FACHINGEN



## Tipps für den gedeckten Tisch

Inhalte:

Einleitung

Was gehört zu einem schön gedeckten Tisch

Tisch und Stühle

Geschirr

Tischdecke, Tischsets

Gläser

Besteck

Servietten

Flaschen auf dem Tisch

Dekoration. Woher kommen die Ideen?

Hilfreicher Fundus

Dekotipps für Schnellentschlossene

Ideen mit Kerzen

Ideen mit Blumen

Tipps rund um den gedeckten Tisch

Einladung

Beleuchtung

Musik

Hilfe bei kleine Pannen



## Einleitung

Der gedeckte Tisch ist der Ort, an dem Familien und Freunde zum gemeinsamen Essen zusammenkommen. Ein wichtiger Ort.

Ein schön gedeckter Tisch ist Zeichen für die Wertschätzung dieser Momente des Zusammenkommens, der gemeinsamen Mahlzeit.

Die Vorbereitung für den schön gedeckten Tisch sollte ohne Stress und mit kreativer Vorfreude erfolgen.

Sie müssen auch nicht immer gleich das volle Arrangement vor Augen haben. Zur Inspiration und Anleitung gibt es dafür schon ganz wunderbare Bücher.

**Lassen Sie sich auch mal von einem einzelnen Accessoire, einer kleinen Idee inspirieren.**

Ganz einfach. Von einer schönen Serviette mit tollen Motiv, von den neuen Kerzen, einer tollen Vase, von Blumen im Garten. Probieren Sie aus, nicht nur für besondere Anlässe, auch mal im Alltag, ohne viel Aufwand.



## Was gehört zu einem schön gedeckten Tisch?

Bei den Überlegungen zu einem schön gedeckten Tische können viele Aspekte mit einbezogen werden.

Mit wachsender Erfahrung entwickelt man eine angenehme Routine und dann läuft vieles automatisch, ohne dass man noch groß darüber nachdenken muss. Das gibt dann wieder Freiraum für neue kreative Einfälle und Variationen.



## Tisch und Stühle

Bevor Sie den Tisch eindecken, vergewissern Sie sich, dass Tisch und Stühle nicht wackeln. Abhilfe schaffen kleine Korkscheiben. Achten Sie darauf, dass jeder Gast etwa 60-80 cm Platz in der Breite hat.

### **Gewusst?**

Der Name Tisch hat seinen Ursprung im lateinischen „discus“: Wurfscheibe, flache Schüssel, Platte“. Die Germanen saßen früher an kleinen Holztischen, in die eine Mulde eingekerbt war, aus der gegessen wurde. Daraus haben sich die heutigen Tische entwickelt.

### **Auch interessant:**

Früher hatte der Stuhl eine symbolische Bedeutung und war für denjenigen reserviert, der die „Herrschaft“ innehatte. Alle anderen mussten sich auf Bänken platzieren.



## Geschirr

Die Entscheidung für ein Geschirr ist maßgeblich für die weitere Gestaltung des Tisches. Weißes Geschirr ist seit Jahrhunderten ein Klassiker und dankbarer Kombipartner für die unterschiedlichsten Dekorationsideen. Super edel, aber auch natürlich bis hin zu verspielt. Stilvoll weiß oder kombiniert mit Farben. Alles geht. Steingutgeschirr unterstreicht ein rustikales Thema.

Farbliches Geschirr oder Mustermix sind allein schon Gestaltungselement und geben damit einen gewissen Korridor vor, in dem Sie Ihre Kreativität ausleben können. Dabei sollte Sie darauf achten, den Tisch nicht zu überfrachten.

## Tischdecke oder Tischsets

Hier können Sie Ihrer Kreativität freien Lauf lassen und mit Formen, Farben und Materialien spielen.

Für den rustikalen Tisch eignen sich grobe Baumwollgewebe oder Bauernleinen. Für den feinen Tisch wählt man Leinentischtücher. Wollen Sie die Tischplatte selbst mehr zur Geltung bringen, wählen Sie Platzdecken oder schön kombinierte Tischläufer.

Tipp: Wenn die Tischdecke nicht verrutschen soll, verwendet man am besten noch eine Molton-Tischdeckenunterlage.



## Gläser

Auch hier kennt die Vielseitigkeit keine Grenzen. Grundsätzlich unterscheidet man neben den Formen und Farben die Glasqualität. Kristall- und Bleikristallgläser sind mundgeblasen, edel und teurer. Die günstigere Variante ist industriell gefertigtes Glas, das gepresst wurde.

Je nach Anlass und Verfügbarkeit können Sie mit der Wahl der Gläser die Tischatmosphäre unterstreichen. Wichtig ist, dass bei der Zusammenstellung der verschiedenen Gläser ein harmonisches Gesamtbild entsteht. Am besten stammen die Gläser aus der gleichen Serie.

## Besteck

Zum festlichen Anlass passt das Silberbesteck, sofern vorhanden. Allerdings gibt es unter den Edelstahlserien auch sehr elegante Varianten. In der Regel wird das Besteck die Gestaltung des Tisches eher begleiten als dominieren. Ausnahme: Bestecke mit farbigen Griffen. Diese können und sollten durchaus Einfluss auf die farbliche Gestaltung nehmen, um am Ende ein harmonisches Gesamtbild auf dem Tisch zu erzeugen.

Tipp zur Reinigung von Silberbesteck: Sie brauchen eine (alte) Zahnbürste und Zahnpasta. Das Silberbesteck damit putzen, einwirken lassen und abspülen.



## Servietten

Sehr praktisch und vielseitig sind Papierservietten, die wunderschöne Akzente auf den Tisch setzen können. Einen edleren Touch geben natürlich weiße Stoffservietten, die sich wunderschön falten und mit dekorativen Accessoires kombinieren lassen. Für den rustikaleren Tisch eignen sich aber auch Stoffservietten aus Leinen. Sie können wunderschöne Farbtupfer liefern und ebenfalls mit Deko zum Hingucker gestaltet werden.

## Getränkeflaschen – wohin damit?

Getränkeflaschen auf dem Tisch fördern das gesellige Element am Tisch und entlasten die Gastgeber. Das sind klare Vorteile. Allerdings können diese Flaschen die liebevolle Tischdekoration erheblich stören. Was tun?

Warum nicht die wichtigen Begleitgetränke zum Essen wie Wasser oder Wein in formschöne Karaffen umfüllen? Kohlensäurehaltige Getränke wie Limonaden oder Biere sollten aber individuell eingesehen werden.

Tipp: Einige Mineralwassermarken verwenden sehr ästhetische Flaschendesigns. Das kann die Gesamtoptik des Tisches sogar unterstützen. Dazu dann noch ein schöner Glasverschluss. Perfekt.



## Dekoration. Woher kommen die Ideen?

Sehr praktisch und vielseitig sind Papierservietten, die wunderschöne Akzente auf den Tisch setzen können. Einen edleren Touch geben natürlich weiße Stoffservietten, die sich wunderschön falten und mit dekorativen Accessoires kombinieren lassen. Für den rustikaleren Tisch eignen sich aber auch Stoffservietten aus Leinen. Sie können wunderschöne Farbtupfer liefern und ebenfalls mit Deko zum Hingucker gestaltet werden.

## Hilfreicher Fundus

Es gibt ein paar Utensilien, die Sie immer wieder für kreative Tischdekorationen einsetzen können. Da ist es gut, einen gewissen Fundus auf Vorrat im Haus zu haben:

Metalldraht, farbiger Dekodraht, Steckdraht  
Farbige Filzbänder, Zierkordeln, Naturbast  
Organzabänder, Geschenkblätter  
Tonpapier, Krepppapier, Wellpappe, Decoupage-Papier

Tipp: Schon mal von Washitapes gehört. Das sind dekorative Klebebänder, die es in unendlich vielen Farben und Mustern gibt. Damit lassen sich z.B Gläser oder Teelichter ganz leicht verschönern.



## Dekotipps für

### **Blumen und Kräuter als Deko**

Warum nicht einfach ein paar Blüten oder Kräuter dekorativ auf dem Tisch verteilen. Was man nicht zu Hause oder im Garten vorfindet, kann mit den üblichen Besorgungen eingekauft werden. Achtung: der Geruch sollte den Geruch des Essens nicht überlagern und sich harmonisch einfügen.

### **Alte Tapete – von wegen**

Tapetenreste in Form geschnitten eignen sich als dekorative Tischsets. Tipp: Fragen Sie in Einrichtungshäusern oder bei Malern nach ausrangierten Musterheften für Tapeten. Coole Designs!

### **Kerze – Blätter – Zahnstocher**

Wickeln Sie ein langes Pflanzenblatt am unteren Ende um den Kerzenstumpen. Sehr gut eignen sich dafür Bambusblätter. Allerdings hat man die selten zu Hause vorrätig, deshalb nachschauen, welche grünen Blätteralternativen sich anbieten. Fixieren sie das Blatt mit ein oder zwei Zahnstochern. Sieht toll aus. Achtung: Bevor die Kerze ganz runterbrennt, sollten Zahnstocher und Blätter entfernt werden.

### **Käseschachteln – alles andere als Käse**

Runde Käseschachteln, die man sonst gerne wegwirft, eignen sich hervorragend als Schale für Tischdekorationen oder als Umhüllung für flache Wasserschälchen, in die man Blumen platziert.

## Schnellentschlossene

### **Was für den Herbst**

Klar gehört da der Kürbis auf den Tisch. Eine schöne Deko-Variante besteht darin, den Kürbis auszuhöhlen und ein Glas mit farblich passenden Blumen hineinzustellen.

### **Was für den Winter**

Für den Winter eignen sich dekorative Äste, Tannenzapfen, Nüsse und Äpfel. Und nicht nur für Plätzchen: Hat nicht jeder irgendwo Plätzchenausstecher im Haus? Die eignen sich auch schön als Serviettenhalter.

### **Knöpfe vor**

So kommen große, dekorative Knöpfe zu ganz neuen Ehren. Als Accessoire auf die zusammengelegte Serviette drapiert. Ein echter Hingucker.

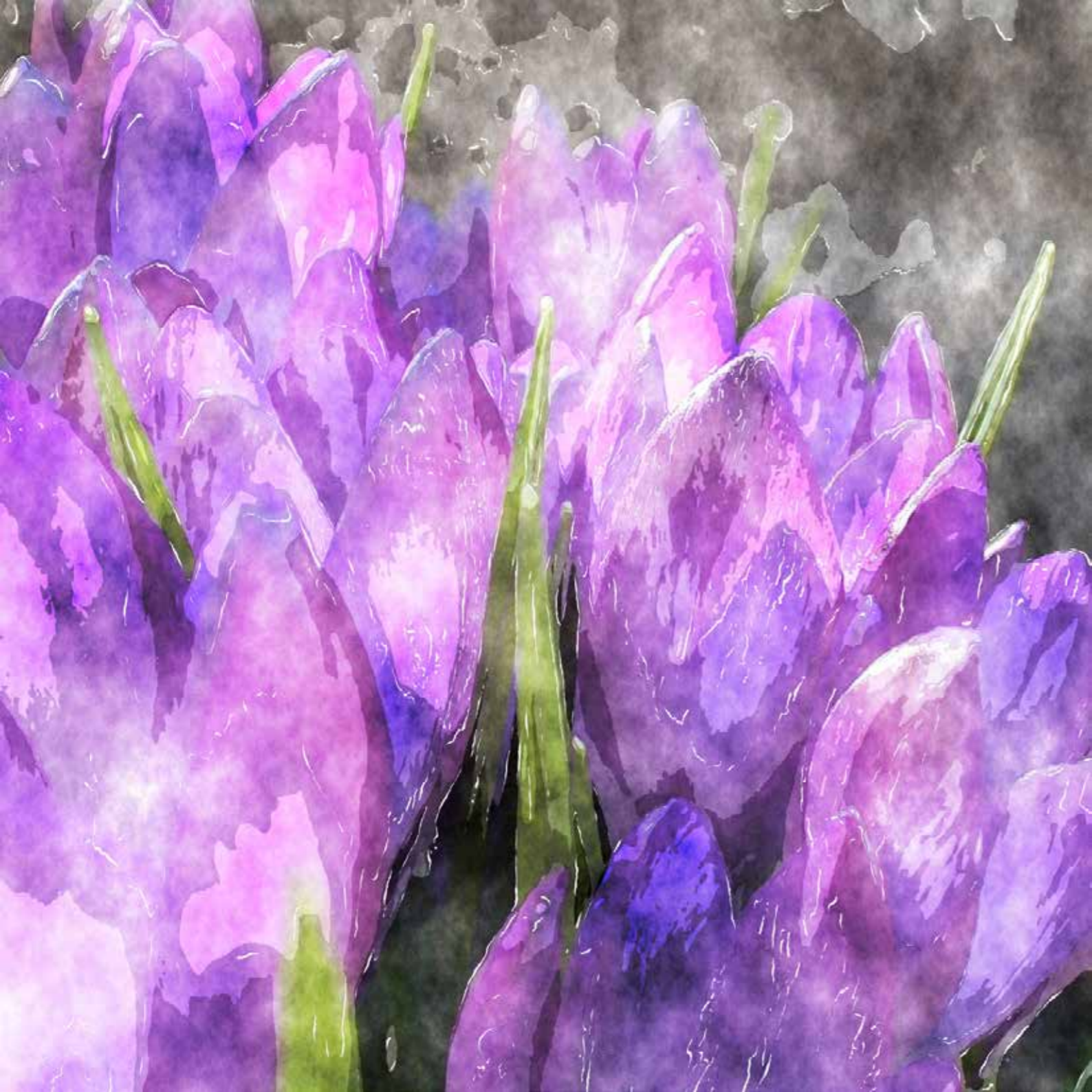
### **Alles Kuchen oder was?**

Tortenspitzen eignen sich nicht nur als Unterlage für den selbstgebackenen Kuchen. Man kann sie auch zweckentfremden und als verspielte Unterlage für Teller verwenden oder um Glasgefäße wickeln und festbinden.

### **Her mit den Marmeladengläsern**

Ausgediente (Marmeladen-) Gläser eignen sich hervorragend für den Einsatz auf dem schön gedeckten Tisch. Als Kerzenglas, als alternative Blumenvase, als Gefäß für Deko-Accessoires... schön verziert mit verschiedenen Bändern und/oder Tape.





## Ideen mit Blumen

Blumen sind bei einer schönen Tisch-Gestaltung nicht wegzudenken. Sie werten die Atmosphäre auf und bringen ein lebendiges Element mit hinein. Ob als Strauß in der Vase oder als locker zusammen gestellte Variation zusammen mit Gräsern, zierlichen Ästen und Bändern, als einzelne Blume in schmalen Vasen oder als einzelne Blüten direkt auf dem Tisch, der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Achtung: Die Blumendeko sollte die Sicht der Personen aufeinander nicht behindern. Alternativ zu frischen Blumen kann man auch getrocknete Blüten für die Tischdekoration verwenden. Das muss man allerdings früh genug planen. Das Plätten und Trocknen dauert ein paar Tage. Die getrockneten Blüten kann man z.B. auf gefaltete Servietten drapieren.



## Ideen mit Kerzen

Kerzen sind ein wichtiges Accessoire für den schön gedeckten Tisch. Sie geben warmes Licht und zaubern je nach Anlass und Stimmung eine entspannte, romantische oder auch festliche Atmosphäre.

Kerzen gibt es in verschiedenen Materialien und in unendlich vielen Formen und Farben. Stumpenkerzen sehen besonders edel aus, wenn man sie im Glasgefäß auf den Tisch stellt. Lange Kerzen kann man statt auf Kerzenhalter auch mal auf formschöne Flaschen stecken und fixieren. Die Gläser kann man dann schön mit Bändern oder Blättern zu umwickeln.

Teelichter sind wahre Allrounder. Sie sollten immer darauf achten, das Teelicht auf eine feuerfeste Unterlage zu stellen, am besten direkt in ein passendes Glas.

Kulinarische Deko-Idee: Teelicht im Glas auf frischem Grünkohlblatt im Duett mit weißen Rosenblättern. Naturnahe Deko-Idee: Teelicht auf Moosbett mit Kräutern und Früchten der Saison..

Schwimmkerzen schaffen nochmal eine besondere Atmosphäre. Wenn der Tisch groß genug ist, kann man eine mit Wasser gefüllte Schale als Blickfang platzieren und Schwimmkerzen, Schwimmpelnen und Blüten hinzufügen. Tolle Begleiter für Kerzen sind Sand, Muscheln, kleine Kieselsteine, Gewürze und Blumen

Achtung: Kerzen sollten nie unbeobachtet brennen. Immer darauf achten, dass begleitendes Dekomaterial beim Runterbrennen der Kerze nicht in Brand gerät. Tipp: Wenn man Kerzen für eine Stunde ins Gefrierfach steckt, verhindert das das Tropfen.



## Tipps rund um den schön gedeckten Tisch

### Wo steht der Tisch

Achten Sie bei der Platzierung des Tisches darauf, dass der Tisch möglichst von allen Seiten leicht zugänglich ist und ihre Gäste bequem Platz nehmen und wieder aufstehen können. Kann man hinter den Stühlen entlanggehen?

### Beleuchtung

Die beste Lampe für einen Esstisch ist eine höhenverstellbare Pendelleuchte mit mehreren Lampen. Wenn sie sehr tief hängt, leuchtet sie sehr punktgenau, allerdings besteht dann die Gefahr, dass sie blendet. Mit einem Abstand von 60 cm über dem Tisch sorgt sie für eine gute Gesamtbeleuchtung des Tisches. Wenn sich die Lampen noch dimmen lassen, können Sie eine romantische Tisch-Stimmung perfekt unterstreichen.

### Musik

Ja oder nein. Das müssen Sie je nach Anlass und eingeladenen Personen immer wieder neu entscheiden. Es gibt Menschen, die das „Hintergrundgedudel“, egal welcher Art, grundsätzlich stört. Sollten Sie sich für Hintergrundmusik entscheiden, dann sollte diese die Gespräche am Tisch angenehm unterstreichen, ohne Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Also möglichst leise und ohne rhythmische Extravaganzen. Achten Sie auch darauf, dass die Musik über einen längeren Zeitraum läuft, ohne dass sie sich darum kümmern müssen.



## Schnelle Hilfe bei Pannen

### **Verfärbungen an den Fingern.**

Schneiden Sie eine Zitrone auf und reiben Sie mit der Saft der einen Hälfte Ihre Finger ein. Danach kurz einwirken lassen und dann nochmal normal waschen. Dieses Verfahren hilft auch bei Gerüchen an den Händen.

### **Geruch im Backofen**

Frischen Zitronensaft in einen mit Wasser gefüllten Becher träufeln und 3 Minuten kochen lassen.

### **Gerüche im Zimmer entfernen**

Ganz einfach. An mehreren Stellen kleine Gefäße mit Essig aufstellen. Bevor die Gäste eintreffen dann wieder entfernen.

Achtung: Kerzen sollten nie unbeobachtet brennen. Immer darauf achten, dass begleitendes Dekomaterial beim Runterbrennen der Kerze nicht in Brand gerät.

Tipp: Wenn man Kerzen für eine Stunde ins Gefrierfach steckt, verhindert das das Tropfen.



[www.fachingen.de](http://www.fachingen.de)